

# Beratung zu Bildung und Beruf in Berlin. Eine Einführung in das Fachkonzept

Margrit Zauner

Abteilungsleiterin der Abteilung Arbeit und Berufliche Bildung der Senatsverwaltung für  
Integration, Arbeit und Soziales

---



**BERATUNG**  
Bildung & Beruf

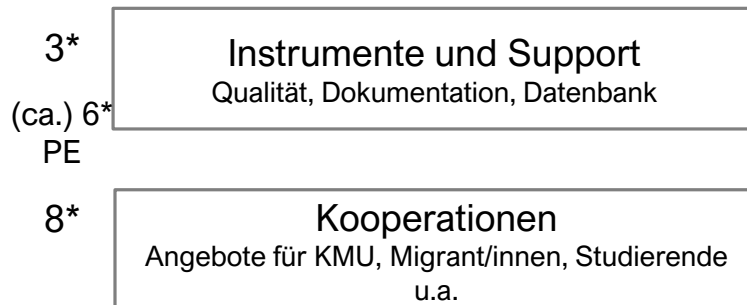
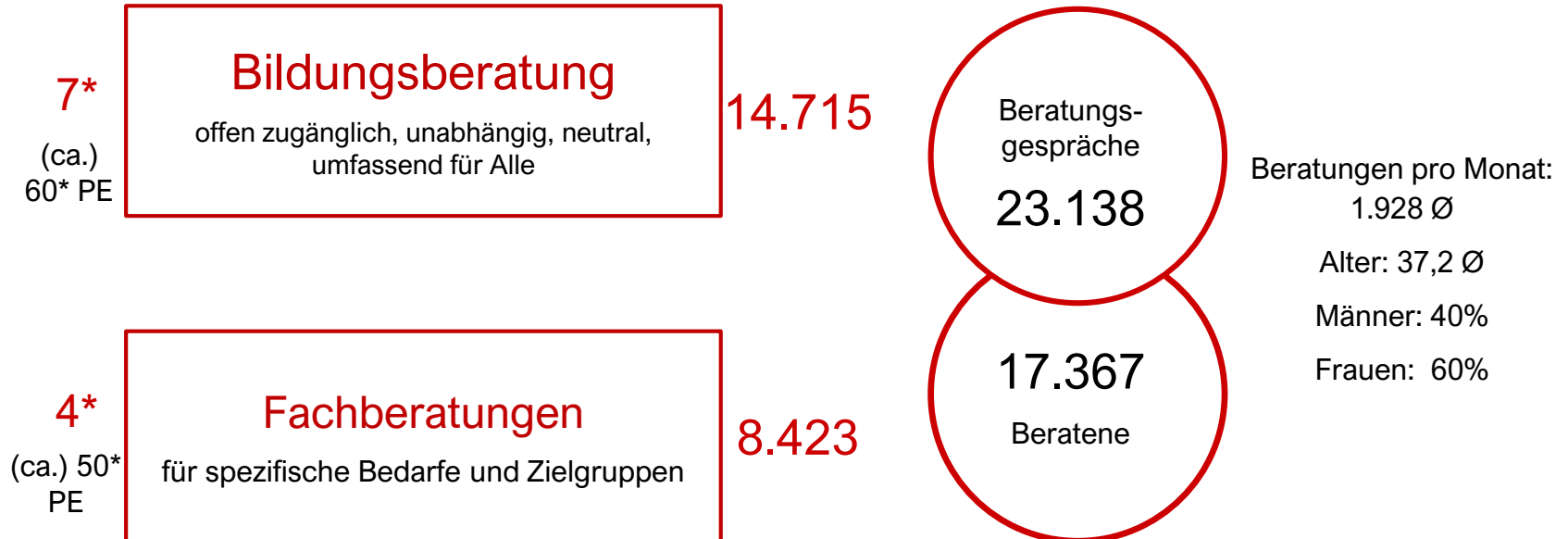
**EIGENE  
PERSPEKTIVEN  
ERWEITERN.**

Die nächste Beratungsstelle  
ist ganz in Ihrer Nähe.

unbürokratisch & professionell

## Strukturen und Ressourcen

## Nachfrage und Ergebnisse 2017



---

↓ Warum haben wir ein „Fachkonzept“?

- Umstrukturierung
- Nachweis einer langjährig etablierten Beratungspraxis und Beratungskultur (diverser Anbieter und Akteure) sowie der Resultate
- Darstellung der erworbenen Expertise ... eine *bekannte Marke sein*
- Referenz und Orientierung nach innen und an Dritte
- Beispiel und „Modell“ für andere Regionen
- Beitrag im öffentlichen Diskurs über Sinn, Zweck und Gestalt von Bildungsberatung u.a. (heute und morgen)
- *Legitimität einer unabhängigen und lernbezogenen Beratung zu Bildung und Beruf*

↑ Warum brauchen wir ein „Fachkonzept“?

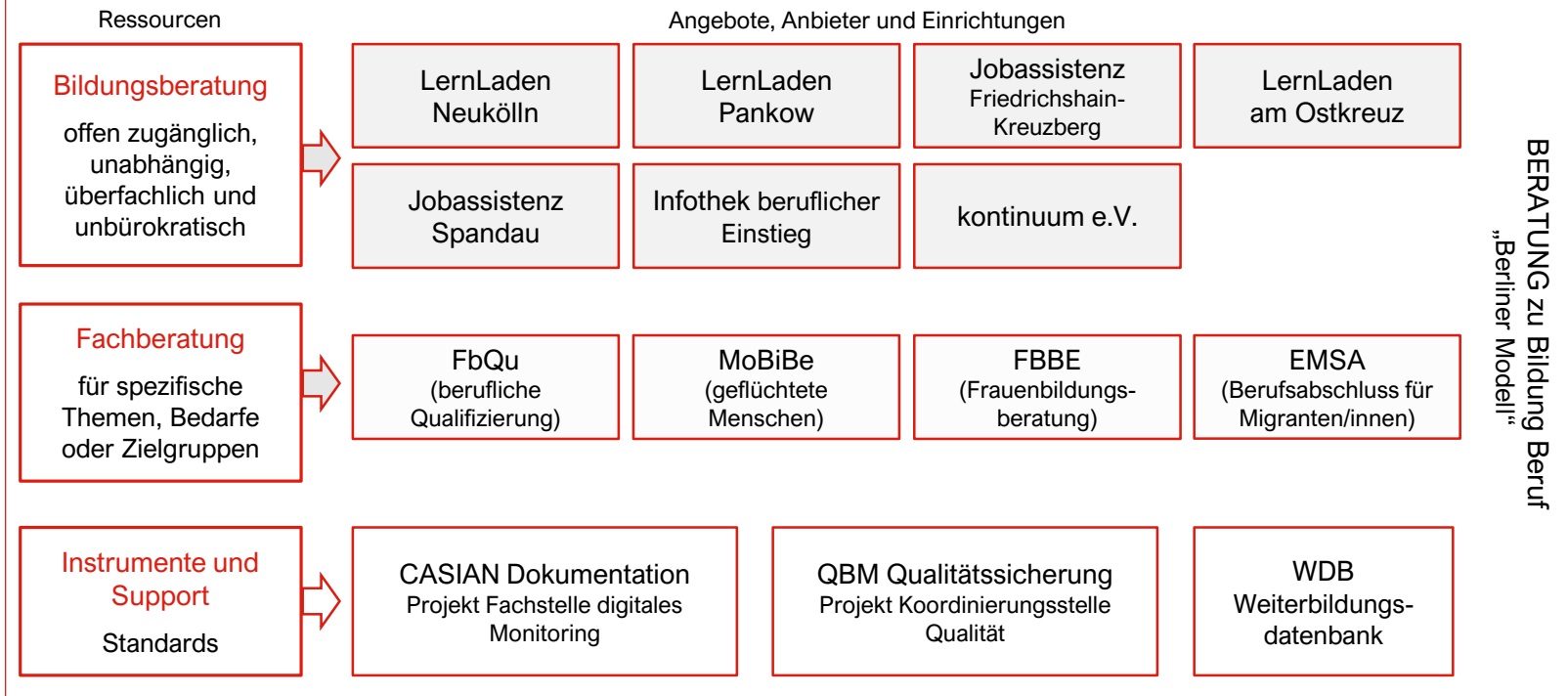
---

„... eine vertrauliche, lernbezogene und ergebnisorientierte Beratung zu Aus- und Weiterbildungen, zu beruflicher Entwicklung und zum Erhalt bzw. zum Ausbau der Beschäftigungsfähigkeit zu bieten.

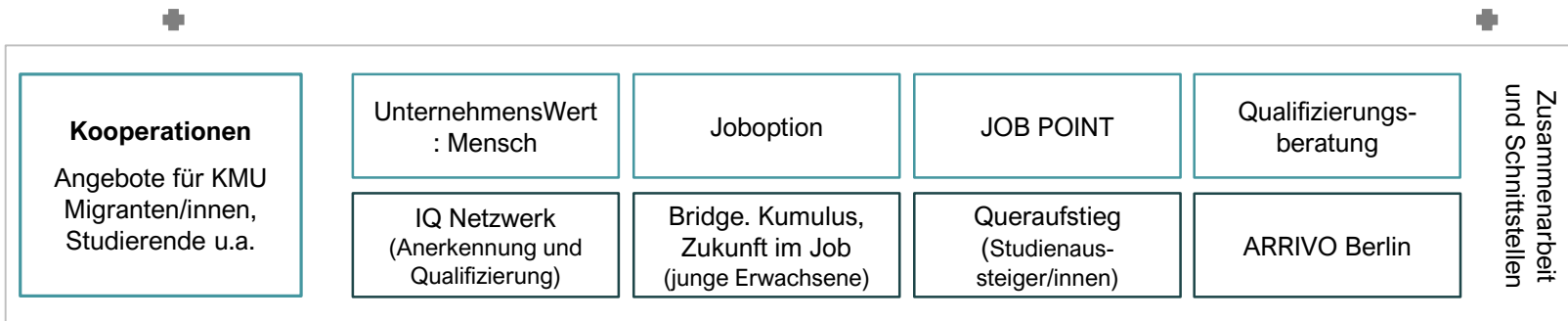
Die Beratung zu Bildung und Beruf soll es Menschen ermöglichen, sich über ihre beruflichen Zielvorstellungen, Interessen, Qualifikationen und Fähigkeiten klar zu werden. Sie unterstützt das Bildungs- und Beschäftigungssystem zu verstehen und diese Kenntnisse für die eigene Situation nutzbar zu machen.“\*

\*vgl. Fachkonzept Beratung zu Bildung und Beruf im Land Berlin, Version 1.2, S. 12

## Gut informiert und beraten zu Bildung und Beruf in Berlin.



BERATUNG zu Bildung Beruf  
„Berliner Modell“



- Unterstützung bei der Gestaltung der Bildungs- und Berufslaufbahn
- Erhöhung der Weiterbildungsbereitschaft
- Erhalt und Entwicklung der Beschäftigungsfähigkeit
- Vermeiden von beruflichen und/oder bildungsbezogenen Fehlentscheidungen
- Korrektiv bieten gegenüber Erwartungen, Wünschen, Bedürfnissen und Entwicklung von Perspektiven im Lebenslauf
- Stärkung gesellschaftlicher Teilhabemöglichkeiten, Förderung von Gleichstellung sowie von Integration und Inklusion
- Unterstützung und Orientierung bei neuen Bedingungen wie der Digitalisierung der Arbeitswelt (Arbeiten und Lernen 4.0)

vertraulich

vernetzt

kostenfrei

innovativ

neutral  
unabhängig

freiwillig  
offen für alle

## Angebotsprofil der Beratung zu Bildung und Beruf

- Beratung zu (Aus- und) Weiterbildung
- Beratung zu beruflicher (Neu-) Orientierung und zum Lebenslauf
- Beratung zu Berufsperspektive und Zugang in Beschäftigung
- Beratung zu Beschäftigungssituation und Qualifizierung
- Beratung zu Lernen, Lernformen und Lernstrategien
- Beratung zu Förderung, Finanzierung, Informationen zu Bedingungen

+

+

- Beratung für den Beruf des Erziehers bzw. der Erzieherin
- Workshops zu Themen wie Bewerbung, Berufseinstieg, Lernen lernen
- Nutzung von PC´s, Internet-Recherche, Erstellen von Bewerbungsunterlagen
- Nutzung des „Infotelefon Weiterbildung“
- Nutzung des „Bundesprogramms Bildungsprämie“ (Antragsunterstützung)
- Beratung zur Feststellung von Sprachstandes und Beratung zu Sprachkursen

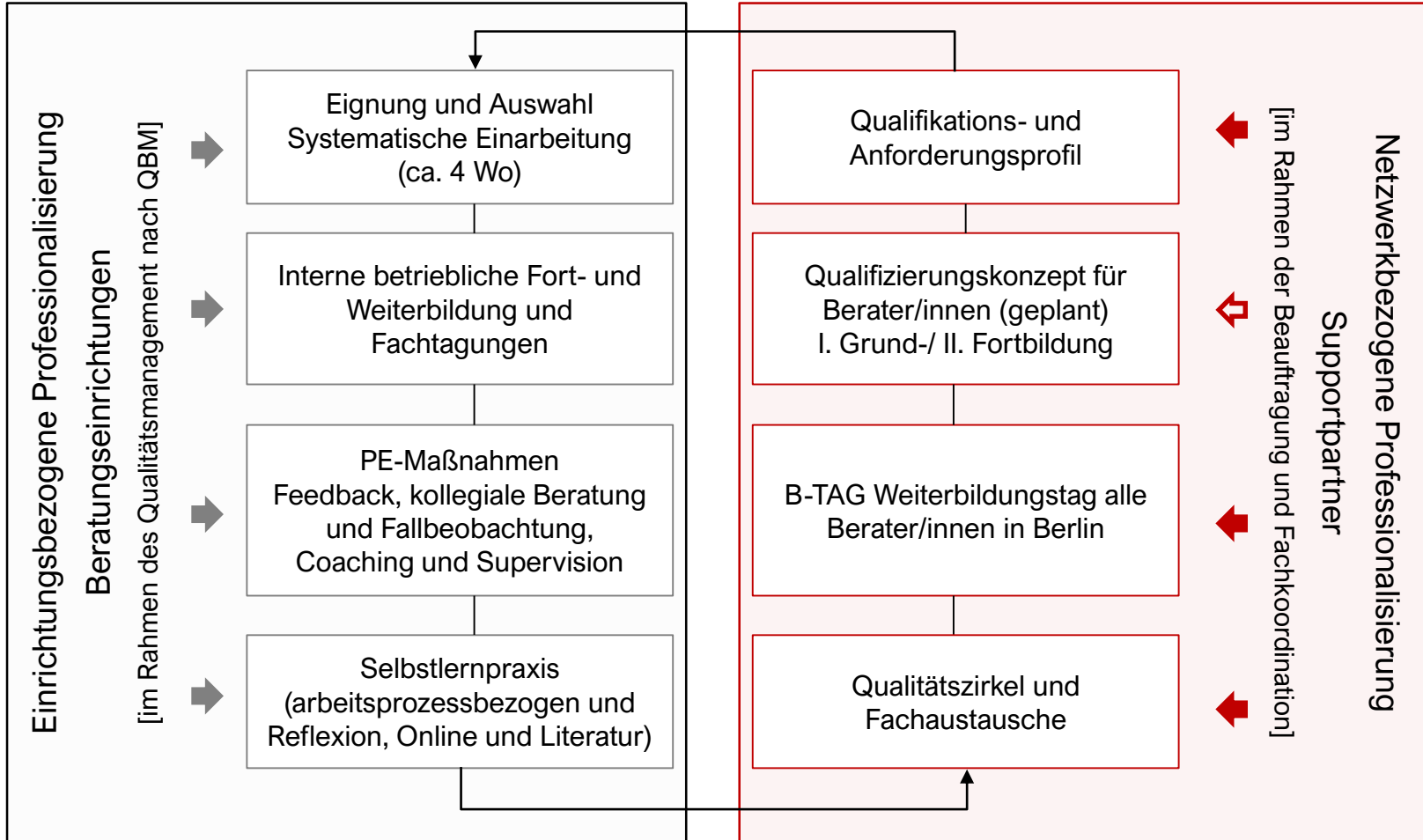
- Beratungstermine mit und/oder ohne Terminvereinbarung
- E-Mail und/oder Online Beratung (inkl. Chatberatungstermine)
- Telefonische Beratung
- Mobile Umsetzung in der Bücherei, in VHS oder in Kursen
- Weiterleitungen an andere Einrichtungen (Bereiche: Arbeit, Bildung, Integration, Soziales)

A. Beratungsthemen

B. Zusätzliche Angebote

Beratungsformate





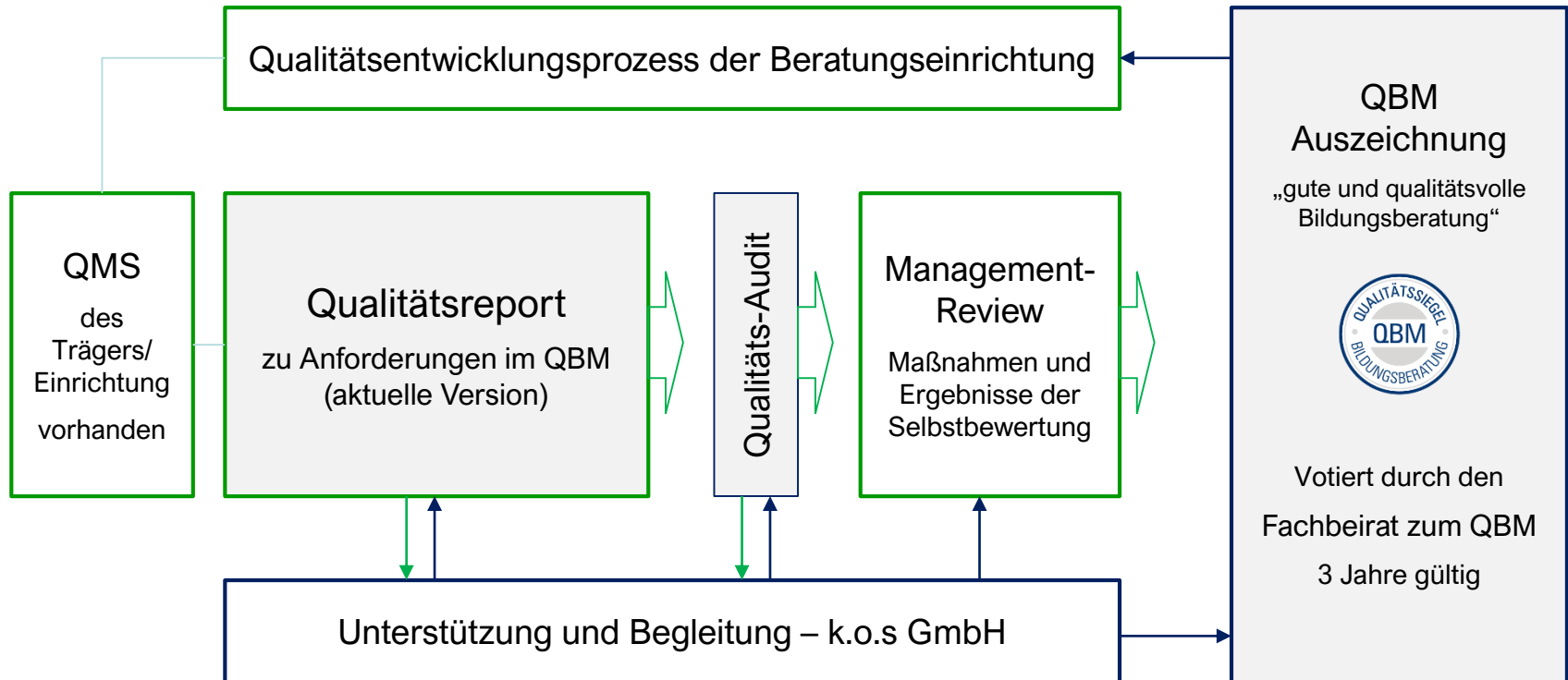
Der Zugang und die Nutzung der öffentlich geförderten Beratung zu Bildung und Beruf im Land Berlin wird **systematisch erhoben und zentral dokumentiert**.

Die Dokumentation der Beratungen dient statischen Erhebungen und zur Auswertung der durchgeführten Beratungen zu Bildung und Beruf u.a.:

- sozio-demografischen Angaben: Geschlecht, Alter, Sprache, Nationalität, Bildungsabschluss, Berufs-/ Studienabschluss, Erwerbsstatus
- Anzahl und zeitlicher Umfang der Beratung, Bedarfsentwicklung, bearbeitete Anliegen und Themen, Weiterleitungen an Dritte, Verbleibe, Zufriedenheit u.a.

Die Dokumentation wird durch die „Fachstelle digitales Monitoring“ (ein Projekt von Arbeit und Leben e.V. Landesarbeitsgemeinschaft Berlin (DGB/VHS)) über das Dokumentationsportal CASIAN gewährleistet.





## Kooperation zur Bildungsberatung zwischen Berlin und Österreich > seit 2011

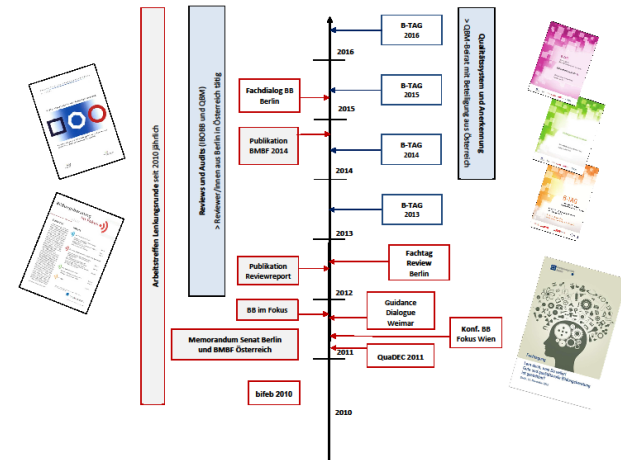
## Bundesprogramm Bildungsprämie > seit 2009



## Infotelefon zur Weiterbildung > seit 2014



## 5 Jahre Kooperationsvereinbarung zum Know-how Austausch und Review Bildungsberatung Berlin und Österreich



Zusammenarbeit mit den Berliner  
Arbeitsagenturen und den Jobcentern  
> u.a. in und mit den Beratungseinrichtungen  
„Jobassistenz“

Umsetzung durch

## Beratung zu Bildung und Beruf...

- Anliegen- und Bedarfsorientierung
  - Kompetenz- und Ressourcenorientierung
  - Reflexions- und Biografieorientierung
  - Motivation, Selbstaktivität und Handlungsorientierung
- 
- ☞ soll dynamisch, wandlungsoffen und nicht schablonenhaft sein. Das **Beratungsgespräch** ist durch **reflexive Grundzüge** geprägt.
  - ☞ belässt die **Entscheidung** und die Umsetzung **auf Seiten der Beratenen**.

Vielen Dank!

Die Fachkonzepte für die Beratung zu Bildung und Beruf (Version 1.2) und für die Mobile Beratung von geflüchteten Menschen „MoBiBe“ (Version 2.2) sind veröffentlicht unter:

<http://www.berlin.de/sen/arbeit/berlinarbeit-ziel-3/weiterbildung>

---